



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 5522 16003

Gewerbeanzeigen

D I 2 - vj 3/16

Fachauskünfte (0711) 641-28 93

22.12.2016

Gewerbeanzeigen in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 2016

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Informationen über die Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen, Zahl der tätigen Personen und der regionalen Zuordnung. Außerdem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Die An- und Abmeldungen werden danach unterschieden, welche Gründe maßgeblich waren. Rechtsgrundlage für die Durchführung der Gewerbeanzeigenstatistik ist § 14 Abs. 8a der Gewerbeordnung.

Nach § 14 und § 55 c der Gewerbeordnung besteht für das Betreiben eines Gewerbes bzw. für selbstständige Gewerbetreibende eine Anzeigepflicht beim Gewerbeamt der zuständigen Gemeinde. Davon ausgenommen bleiben die Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die Freien Berufe (Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten) sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Es werden sowohl Hauptniederlassungen als auch Zweigniederlassungen und unselbstständige Zweigstellen einbezogen.

Begriffserläuterungen

Die **Gewerbeanmeldungen** umfassen die Neuerrichtung eines Betriebes (durch Neugründung oder Umwandlung, zum Beispiel wegen Verschmelzung oder Spaltung), den Zuzug eines bereits bestehenden Betriebes aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde und die Übernahme eines bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge, Kauf oder Pacht.

Als **Betriebsgründungen** gelten alle Gründungen, die von einer juristischen Person (AG, GmbH etc.), Personengesellschaft (OHG, KG etc.) oder einer natürlichen Person angezeigt werden. Bei der Gründung einer Hauptniederlassung durch eine natürliche Person gilt als weitere Voraussetzung, dass diese in das Handelsregister eingetragen sein muss oder ein Handwerksrolleneintrag besteht oder mindestens eine Person beschäftigt wird. Bei den Betriebsgründungen kann eine größere wirtschaftliche Substanz vermutet werden.

Als **sonstige Neugründungen** gelten alle Gründungen von Hauptniederlassungen (bei Zweigniederlassungen und unselbstständigen Zweigstellen wird angenommen, dass sie zu einem größeren Unternehmen gehören und daher auch eine gewisse wirtschaftliche Substanz besitzen) durch eine natürliche Person, bei der keine der zuvor genannten Voraussetzungen erfüllt ist. Wird das Gewerbe im Nebenerwerb betrieben, gilt es ebenfalls als sonstige Neugründung.

Eine **Gewerbeabmeldung** erfolgt bei Aufgabe eines Betriebes (vollständige Aufgabe und Umwandlung), beim Fortzug eines weiterhin bestehenden Betriebes in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde und bei Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge, Verkauf oder Verpachtung. Vollständige Aufgaben werden unterschieden in Betriebsaufgaben und sonstige Stilllegungen.

Betriebsaufgaben können durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit oder eine natürliche Person erfolgen. Bei einer natürlichen Person ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Sonstige Stilllegungen umfassen die vollständigen Aufgaben von Hauptniederlassungen eines Kleinunternehmens und von Nebenerwerbsbetrieben. Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister oder in die Handwerksrolle eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer.

Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden (genau null)
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2016. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Gewerbeanmeldungen in Baden-Württemberg 2014 bis 2016

Jahr Vierteljahr	Insgesamt ¹⁾	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
		ins- gesamt	Neu- grün- dung	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
2014 1. Vierteljahr	26 000	19 959	19 861	98	3 524	2 517	565	391	1 561
2. Vierteljahr	21 822	17 028	16 912	116	2 915	1 879	318	367	1 194
3. Vierteljahr	22 370	17 496	17 384	112	2 988	1 886	324	346	1 216
4. Vierteljahr	21 822	16 746	16 612	134	2 940	2 136	398	337	1 401
2014 insgesamt	92 014	71 229	70 769	460	12 367	8 418	1 605	1 441	5 372
2015 1. Vierteljahr	25 367	19 544	19 436	108	3 289	2 534	576	445	1 513
2. Vierteljahr	22 089	17 156	17 047	109	2 892	2 041	399	469	1 173
3. Vierteljahr	21 889	17 204	17 036	168	2 838	1 847	353	397	1 097
4. Vierteljahr	21 562	16 487	16 350	137	2 993	2 082	381	286	1 415
2015 insgesamt	90 907	70 391	69 869	522	12 012	8 504	1 709	1 597	5 198
2016 Januar	8 190	6 127	6 101	26	1 188	875	205	146	524
Februar	8 058	6 201	6 167	34	1 051	806	209	127	470
März	8 056	6 175	6 157	18	1 094	787	163	124	500
1. Vierteljahr	24 304	18 503	18 425	78	3 333	2 468	577	397	1 494
April	7 729	6 025	5 986	39	982	722	149	114	459
Mai	6 729	5 144	5 129	15	937	648	106	121	421
Juni	7 142	5 511	5 492	19	957	674	128	114	432
2. Vierteljahr	21 600	16 680	16 607	73	2 876	2 044	383	349	1 312
Juli	6 975	5 384	5 351	33	965	626	106	116	404
August	6 926	5 386	5 338	48	975	565	99	104	362
September	7 507	5 903	5 840	63	997	607	138	96	373
3. Vierteljahr	21 408	16 673	16 529	144	2 937	1 798	343	316	1 139
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2016 insgesamt	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2. Gewerbeabmeldungen in Baden-Württemberg 2014 bis 2016

Jahr Vierteljahr	Insgesamt ¹⁾	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
		ins- gesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
2014 1. Vierteljahr	24 973	19 067	18 942	125	3 462	2 444	663	575	1 206
2. Vierteljahr	19 105	14 413	14 272	141	2 996	1 696	360	500	836
3. Vierteljahr	20 398	15 488	15 311	177	3 177	1 733	353	527	853
4. Vierteljahr	24 339	19 262	19 081	181	2 990	2 087	502	543	1 042
2014 insgesamt	88 815	68 230	67 606	624	12 625	7 960	1 878	2 145	3 937
2015 1. Vierteljahr	23 989	18 242	18 075	167	3 340	2 407	629	647	1 131
2. Vierteljahr	19 254	14 665	14 505	160	2 872	1 717	417	515	785
3. Vierteljahr	20 018	15 275	15 021	254	3 016	1 727	415	517	795
4. Vierteljahr	25 156	19 847	19 656	191	3 322	1 987	467	484	1 036
2015 insgesamt	88 417	68 029	67 257	772	12 550	7 838	1 928	2 163	3 747
2016 Januar	8 072	6 078	6 032	46	1 174	820	230	197	393
Februar	7 411	5 588	5 527	61	1 070	753	199	201	353
März	7 014	5 169	5 134	35	1 096	749	173	179	397
1. Vierteljahr	22 497	16 835	16 693	142	3 340	2 322	602	577	1 143
April	6 811	5 065	4 998	67	1 042	704	160	163	381
Mai	5 858	4 293	4 259	34	971	594	123	141	330
Juni	6 477	4 818	4 779	39	1 054	605	133	152	320
2. Vierteljahr	19 146	14 176	14 036	140	3 067	1 903	416	456	1 031
Juli	6 230	4 651	4 590	61	1 033	546	112	141	293
August	6 406	4 850	4 772	78	1 034	522	116	159	247
September	6 437	4 898	4 780	118	1 014	525	132	147	246
3. Vierteljahr	19 073	14 399	14 142	257	3 081	1 593	360	447	786
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2016 insgesamt	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

3. Gewerbeanmeldungen in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 2016 nach Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftszweige	Gewerbe- anmel- dungen ins- gesamt ¹⁾	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			ins- gesamt	Neu- grün- dung	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	178	146	146	–	17	15	1	9	5
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 067	821	795	26	184	62	16	7	39
D	Energieversorgung	189	152	151	1	17	20	3	3	14
F	Baugewerbe	2 457	1 798	1 795	3	375	284	46	206	32
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	4 805	3 832	3 798	34	595	378	83	35	260
H	Verkehr und Lagerei	594	469	459	10	85	40	19	5	16
I	Gastgewerbe	1 547	905	902	3	24	618	34	14	570
J	Information und Kommunikation	1 056	827	819	8	210	19	10	1	8
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	752	560	549	11	173	19	13	1	5
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	590	453	450	3	113	24	16	4	4
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	2 837	2 285	2 262	23	478	74	43	11	20
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	2 253	1 884	1 868	16	298	71	32	6	33
P	Erziehung u. Unterricht	398	332	332	–	47	19	6	–	13
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	270	224	223	1	38	8	4	–	4
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	592	481	480	1	78	33	3	6	24
O + S	Öff. Verw., Verteidig.; Sozialvers.; sonst. Dienstleistg.	1 796	1 487	1 483	4	201	108	13	8	87
B + E	Übrige Wirtschaftszweige	27	17	17	–	4	6	1	–	5
A – S	Insgesamt	21 408	16 673	16 529	144	2 937	1 798	343	316	1 139

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4. Gewerbeanmeldungen: Gewerbetreibende in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 2016

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Insgesamt ¹⁾	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
		ins- gesamt	Neu- grün- dung	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
Gewerbetreibende insgesamt	24 154	18 612	18 384	228	3 234	2 308	462	575	1 271
Gewerbetreibende nach Geschlecht									
männlich	17 058	12 883	12 672	211	2 388	1 787	375	536	876
weiblich	7 096	5 729	5 712	17	846	521	87	39	395
Gewerbetreibende nach Staatsangehörigkeit									
deutsch	18 585	14 566	14 361	205	2 636	1 383	416	124	843
nicht-deutsch ²⁾	5 569	4 046	4 023	23	598	925	46	451	428

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 2) Einschließlich Personen mit fehlenden Angaben zur Staatsangehörigkeit.

5. Gewerbeabmeldungen in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 2016 nach Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftszweige	Gewerbe- abmel- dungen ins- gesamt ¹⁾	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
			ins- gesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	105	76	76	–	21	8	3	2	3
C	Verarbeitendes Gewerbe	934	661	628	33	197	76	23	15	38
D	Energieversorgung	85	58	53	5	12	15	4	4	7
F	Baugewerbe	2 523	1 838	1 824	14	362	323	53	240	30
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	4 782	3 790	3 720	70	675	317	86	62	169
H	Verkehr und Lagerei	643	520	511	9	83	40	13	9	18
I	Gastgewerbe	1 541	1 106	1 105	1	23	412	25	32	355
J	Information und Kommunikation	787	515	502	13	240	32	15	10	7
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	864	646	635	11	199	19	15	2	2
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	465	321	315	6	100	44	21	13	10
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	2 058	1 504	1 451	53	475	79	44	17	18
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	1 895	1 510	1 484	26	313	72	27	19	26
P	Erziehung u. Unterricht	321	259	256	3	46	16	7	–	9
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	195	142	141	1	46	7	6	–	1
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	413	305	303	2	87	21	3	6	12
O + S	Öff. Verw., Verteidig.; Sozialvers.; sonst. Dienstleistg.	1 430	1 127	1 120	7	194	109	13	16	80
B + E	Übrige Wirtschaftszweige	32	21	18	3	8	3	2	–	1
A – S	Insgesamt	19 073	14 399	14 142	257	3 081	1 593	360	447	786

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

6. Gewerbeabmeldungen: Gewerbetreibende in Baden-Württemberg im 3. Vierteljahr 2016

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Insgesamt ¹⁾	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
		ins- gesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
Gewerbetreibende insgesamt	21 001	15 597	15 245	352	3 431	1 973	447	703	823
Gewerbetreibende nach Geschlecht									
männlich	14 954	10 861	10 546	315	2 532	1 561	373	631	557
weiblich	6 047	4 736	4 699	37	899	412	74	72	266
Gewerbetreibende nach Staatsangehörigkeit									
deutsch	15 888	11 865	11 534	331	2 861	1 162	397	215	550
nicht-deutsch ²⁾	5 113	3 732	3 711	21	570	811	50	488	273

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 2) Einschließlich Personen mit fehlenden Angaben zur Staatsangehörigkeit.

7. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im 3. Vierteljahr 2016

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Anmeldung				Abmeldung			
	insgesamt ¹⁾	Neu- errichtung	Zuzug	Übernahme	insgesamt ¹⁾	Aufgabe	Fortzug	Übergabe
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	1 316	1 028	117	171	1 084	763	169	152
Landkreise								
Böblingen	748	534	129	85	823	567	163	93
Esslingen	1 149	858	198	93	1 089	769	216	104
Göppingen	494	391	81	22	504	391	93	20
Ludwigsburg	1 112	844	189	79	1 107	816	198	93
Rems-Murr-Kreis	925	687	153	85	845	629	141	75
Region Stuttgart	5 744	4 342	867	535	5 452	3 935	980	537
Stadtkreis								
Heilbronn	289	222	29	38	267	216	39	12
Landkreise								
Heilbronn	646	504	87	55	508	393	76	39
Hohenlohekreis	183	145	22	16	152	116	25	11
Schwäbisch Hall	325	260	41	24	267	194	43	30
Main-Tauber-Kreis	206	165	27	14	186	149	19	18
Region Heilbronn-Franken	1 649	1 296	206	147	1 380	1 068	202	110
Landkreise								
Heidenheim	200	177	17	6	170	139	26	5
Ostalbkreis	555	460	59	36	443	347	64	32
Region Ostwürttemberg	755	637	76	42	613	486	90	37
Regierungsbezirk Stuttgart	8 148	6 275	1 149	724	7 445	5 489	1 272	684
Stadtkreise								
Baden-Baden	147	114	25	8	127	92	26	9
Karlsruhe	588	482	47	59	563	406	89	68
Landkreise								
Karlsruhe	907	724	121	62	703	542	111	50
Rastatt	431	339	61	31	380	289	69	22
Region Mittlerer Oberrhein	2 073	1 659	254	160	1 773	1 329	295	149
Stadtkreise								
Heidelberg	327	258	36	33	278	211	46	21
Mannheim	678	580	54	44	739	605	81	53
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	253	210	20	23	218	178	18	22
Rhein-Neckar-Kreis	1 202	910	215	77	987	741	184	62
Region Rhein-Neckar ²⁾	2 460	1 958	325	177	2 222	1 735	329	158
Stadtkreis								
Pforzheim	277	218	29	30	303	239	46	18
Landkreise								
Calw	344	257	54	33	259	192	39	28
Enzkreis	395	285	85	25	283	204	57	22
Freudenstadt	198	140	33	25	175	131	31	13
Region Nordschwarzwald	1 214	900	201	113	1 020	766	173	81
Regierungsbezirk Karlsruhe	5 747	4 517	780	450	5 015	3 830	797	388

Noch: 7. Gewerbebeanmeldungen und -abmeldungen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im 3. Vierteljahr 2016

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Anmeldung				Abmeldung			
	insgesamt ¹⁾	Neu- errichtung	Zuzug	Übernahme	insgesamt ¹⁾	Aufgabe	Fortzug	Übergabe
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	425	352	34	39	403	318	50	35
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	530	395	94	41	501	366	97	38
Emmendingen	308	223	59	26	298	220	51	27
Ortenaukreis	777	602	103	72	633	490	89	54
Region Südlicher Oberrhein	2 040	1 572	290	178	1 835	1 394	287	154
Landkreise								
Rottweil	223	178	26	19	235	187	29	19
Schwarzwald-Baar-Kreis	410	305	53	52	390	288	64	38
Tuttlingen	247	194	30	23	191	140	41	10
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	880	677	109	94	816	615	134	67
Landkreise								
Konstanz	544	432	80	32	475	374	71	30
Lörrach	330	259	39	32	316	250	36	30
Waldshut	280	227	28	25	225	172	35	18
Region Hochrhein-Bodensee	1 154	918	147	89	1 016	796	142	78
Regierungsbezirk Freiburg	4 074	3 167	546	361	3 667	2 805	563	299
Landkreise								
Reutlingen	523	408	72	43	539	405	99	35
Tübingen	325	250	46	29	315	231	57	27
Zollernalbkreis	344	276	44	24	272	210	36	26
Region Neckar-Alb	1 192	934	162	96	1 126	846	192	88
Stadtkreis								
Ulm	268	212	23	33	231	178	23	30
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	391	313	56	22	285	229	39	17
Biberach	366	294	42	30	281	234	27	20
Region Donau-Iller ²⁾	1 025	819	121	85	797	641	89	67
Landkreise								
Bodenseekreis	444	345	63	36	385	298	63	24
Ravensburg	535	424	77	34	431	328	70	33
Sigmaringen	243	192	39	12	207	162	35	10
Region Bodensee-Oberschwaben	1 222	961	179	82	1 023	788	168	67
Regierungsbezirk Tübingen	3 439	2 714	462	263	2 946	2 275	449	222
Baden-Württemberg	21 408	16 673	2 937	1 798	19 073	14 399	3 081	1 593

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.